



Michael Wettengel

Die Revolution von 1848/49 im Rhein-Main-Raum

Politisches Vereinswesen und Revolutionsalltag im Großherzogtum Hessen,
Herzogtum Nassau und in der Freien Stadt Frankfurt

1989. X, 646 Seiten mit 24 Karten, geb. € 28,-. ISBN 978-3-922244-82-0
Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Nassau, Bd. 49

Im Mittelpunkt der Untersuchung steht der Politisierungsprozess während der Revolution von 1848/49. Treibende Kraft waren die politischen Vereine, die nach der Aufhebung vor-märzlicher Vereinsverbote seit 1848 in großer Zahl gegründet wurden. Durch Volksversammlungen, Wahlveranstaltungen, Petitionsaktionen und mit Hilfe der Presse wirkten sie auf die öffentliche Meinung ein und trieben die Politisierung voran.

Der Rhein-Main-Raum, der über seine damalige territoriale Zerrissenheit hinweg hier als eine Einheit behandelt wird, bietet sich für solche Fragestellungen geradezu an. Er war eines der wichtigsten Zentren der Revolution. Rund 500 politische Vereine entstanden hier in kürzester Zeit. Die Untersuchung macht deutlich, dass Parlamentarismus und Demokratie nicht nur in den Parlamenten der Revolutionszeit ihre Wurzeln haben, sondern eine wichtige Basis in den politischen Vereinen der Städte und Dörfer besaßen. Ihr Wirken war eine wesentliche Voraussetzung für die Bildung moderner politischer Parteien. Zu dem plastischen Bild der politischen Kultur mit ihren vielfältigen öffentlichen Manifestationen gehört auch die beachtliche Beteiligung der Frauen als neues Element.

Im Anhang des Buches sind alle behandelten politischen Vereine ebenso wie die stark politisierten Turnvereine mit ihren wichtigsten Daten aufgelistet. 24 Karten machen die räumliche Verteilung der Vereine in der Region anschaulich. Die große Materialfülle wird durch ein Orts- und Personenregister erschlossen.

*Anschrift und Auslieferung: Historische Kommission für Nassau,
Mosbacher Straße 55, D-65187 Wiesbaden,
Tel. 0611/881-0,-111, Fax 0611/881-145, E-Mail: poststelle@hhstaw.hessen.de*